

Einmal im Monat
Ideen für einen monatlichen Kindergottesdienst
März 2011

Am Lagerfeuer

Vorgabe durch den Plan für den Kindergottesdienst

Unter dem Titel „Begegnungen mit Jesus verändern das Leben“ gibt der Plan drei Geschichten und ein „Lebensbild“ vor:

| | | |
|--------------|--|----------------|
| 27. Februar: | Petrus begegnet Jesus und das Leben wird auf den Kopf gestellt | Lukas 5, 1-11 |
| 6. März | Frauen werden geheilt und folgen Jesus nach | Lukas 8, 1-3 |
| 13. März | Zachäus: versteckt, isoliert und ausgeschlossen - gesucht, gefunden und aufgenommen | Lukas 19, 1-10 |
| 20. März | Lebensbild von Johann Sebastian Bach: Musik zur Ehre Gottes und Verkündigung des Evangeliums | - |

Einmal im Monat : Unsere Auswahl

Für einen Kindergottesdienst *Einmal im Monat* schlagen wir eine „Sammlung“ der ersten drei - und gerne auch noch weiterer - Jesus-Geschichten vor:

An einem gedachten Lagerfeuer (damals in Israel und zur Zeit, als Jesus durch das Land zog) treffen nacheinander Petrus, Johanna (aus Lk 8,2) und Zachäus auf, gespielt jeweils von einer Person aus dem Mitarbeiterteam: Sie erzählen alle drei „ihre“ Geschichte („So war das bei mir und seit der Begegnung mit Jesus ist etwas anders geworden.“)

Gedanken, die uns dazu wichtig waren

und die wir den Kindern gerne weitergeben wollen:

- einen Überblick geben über verschiedene Jesus-Geschichten, bevor die Passionszeit anfängt
- die Geschichten zeigen, dass das Leben nach der Begegnung mit Jesus erfüllter wurde
- zu Petrus: die große Überraschung des Petrus, was jetzt wichtig geworden ist und was nebensächlich.
- zu Johanna: der große Mut der Frau, alle Sicherheit zu verlassen. Was hat diesen Mut verursacht?
- zu Zachäus: kommt er jetzt als armer Mann, weil er alles weggegeben hat?

Bausteine für den Kindergottesdienst:

1. Das „Lagerfeuer“ lässt sich leicht und ungefährlich bauen, wenn man eine Weihnachtslichterkette mit roten Chiffontüchern oder Transparentpapier bedeckt und das ganze mit Holzstücken verziert.
2. Ergänzung:
Nicht nur diese drei Personen kommen zum Lagerfeuer, sondern noch andere aus dem Lukasevangelium, z.B. der sehende Bartimäus (Lk 18), die aufrechte Frau (Lk 13), der ehemals Gelähmte (Lk 5) usw.
3. Ergänzung:
Die Zeiten verschieben sich und andere Personen der Kirchengeschichte tauchen am Lagerfeuer auf:
z.B. Martin Luther
z.B. Johann Sebastian Bach
z.B. Martin Luther King
Sie alle erzählen von ihren „Jesusbegegnungen“ und den Konsequenzen für ihr Leben.
4. Ergänzung:
Die Zeiten verschieben sich weiter:
Ich selber als KiGo -Mitarbeitender tauche auf und erzähle von meinen „Jesusbegegnungen“ und den Konsequenzen für mein Leben.
5. Bei viel Zeit:
Die Kinder teilen sich in verschiedene Gruppen auf:
Einige gehen mit Petrus. Sie bauen Material, um die Geschichte nachzuspielen: Fische ausschneiden, Netze knüpfen...
Einige gehen mit Johanna. Ihr Ehemann war Finanzbeamter bei König Herodes. Was wird er dazu sagen? Was würde Johanna schreiben, falls sie ihm doch noch eine Nachricht zukommen lässt?
Einige gehen zu Zachäus: kleine Zettel: Name und Höhe des Betrages, den Zachäus erstatten will. Zachäus will das Vierfache zurückgeben. Kinder bestimmen genau, wie viel er geben soll (nicht nur einfach rechnen, sondern auch besondere Umstände, Zinsen, sozialer Stand des Betrogenen berücksichtigen).